

Zeitschrift: Der Armenpfleger : Monatsschrift für Armenpflege und Jugendfürsorge
enthaltend die Entscheide aus dem Gebiete des Fürsorge- und
Sozialversicherungswesens

Herausgeber: Schweizerische Armenpfleger-Konferenz

Band: 35 (1938)

Heft: 6

Artikel: Einladung zur XXXI. Schweizerischen Armenpflegerkonferenz

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-838064>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Armenpfleger

MONATSSCHRIFT FÜR ARMENPFLEGE UND JUGENDFÜRSORGE
Offizielles Organ der Schweizerischen Armenpfleger-Konferenz

Mit Beilage: Eidgenössische und kantonale Entscheide

Beilage zum „Schweizerischen Zentralblatt für Staats- und Gemeinde-Verwaltung“

Redaktion: a. Pfarrer A. WILD, ZÜRICH 2 / Verlag und Exp.: ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI, ZÜRICH
„Der Armenpfleger“ erscheint monatlich. Jährlicher Abonnementspreis für direkte Abonnenten Fr. 8.—, für
Postabonnenten Fr. 8.20. — Insertionspreis pro Nonpareille-Zeile 20 Rp.

Der Nachdruck unserer Originalartikel ist nur unter Quellenangabe gestattet

35. JAHRGANG

NR. 6

1. JUNI 1938

Einladung

zur XXXI. Schweizerischen Armenpflegerkonferenz

auf Montag, den 20. Juni 1938, vormittags punkt 9½ Uhr
im Kantonsratssaal, Rathaus, Solothurn.

Traktanden:

1. Eröffnung durch den Präsidenten der Ständigen Kommission und Übergabe des Tagespräsidiums an Herrn Landammann Dr. Max Obrecht, Vorsteher des Departements des Armenwesens.
2. Referat von Frau E. Hausknecht, Sekretärin der Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für den Hausdienst, Feldmeilen, über: **Kann hauswirtschaftliche Tüchtigkeit der Verarmung vorbeugen?**
Ergänzendes Votum von *Fräulein C. Fehrlin*, Familienfürsorgerin, St. Gallen.
3. Diskussion.
4. Verschiedenes.

Für die Ständige Kommission:

Der Präsident:	Der Aktuar i. V.:
Pfr. O. Lörtscher,	Dr. W. Rickenbach,
a. Kant. Armeninspektor, Bern.	Gotthardstr. 21, Zürich, Tel. 35 232.

Nach den Verhandlungen 12 Uhr 30 gemeinsames Mittagessen im Zunfthaus „Zu Wirthen“. Bei günstiger Witterung 14 Uhr Autofahrt auf den Weißenstein (Imbiß, offeriert von der Bürgergemeinde Solothurn). Bei ungünstiger Witterung fällt die Fahrt auf den Weißenstein aus. An deren Stelle tritt die Besichtigung der Stadt, des Museums und des alten Zeughauses. (Um 16 Uhr Imbiß auf der Schützenmatte.)

Die Konferenzteilnehmer werden dringend gebeten, sich für die Versammlung und das Mittagessen beim Aktuar bis spätestens Samstag, den 18. Juni 1938, vormittags, anzumelden.